

Eine Idee feiert Geburtstag : 25 Jahre Training Center der Lever Sutter AG

Autor(en): **Messmer, G.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA**

Band (Jahr): **62 (1991)**

Heft 10

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-810386>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Eine Idee feiert Geburtstag:

25 Jahre Training Center der Lever Sutter AG

Im Juni wurde im Münchwilener Unternehmen Lever Sutter AG mit einem fröhlichen und ungezwungenen Fest der 25. Geburtstag des Training Center gefeiert. Was 1966 noch als mutige und wegweisende Tat mit dem Nimbus des Gewagten behaftet war, hat sich mittlerweile zu einer bewährten Institution mit immer noch steigender Nachfrage entwickelt. Bis Ende des Jubiläumsjahres dürften etwa 45 000 Kursteilnehmer von dieser Dienstleistung profitiert haben. Auch der VSA profitierte schon mehrmals vom Kursangebot.



Training Center von aussen:

Das Training Center der Lever Sutter AG in Münchwilen ist in einem sehr schönen Fachwerkhaus untergebracht.

Reinigen ist nicht einfach «putzen». Der wirkliche Fachmann und Profi arbeitet mit System und leistet damit einen ausgesprochen wichtigen Beitrag nicht nur zur Sauberkeit, Hygiene und Werterhaltung verschiedenster Objekte, sondern durch den zielgerichteten und fachgerechten Umgang mit diverser Reinigungsschemie auch zur möglichst geringen ökologischen Belastung für unsere Umwelt.

Pioniertat vor einem Vierteljahrhundert

Doch wie kommt man zu diesem «Know-how», das befähigt, derart hohen Ansprüchen gerecht zu werden? Bereits 1966 wurde in Münchwilen das damalige Kurs-Center als erste Ausbildungsstätte dieser Art gegründet, ein kühner und weit-sichtiger Schritt in jener Zeit! Die bisherige Teilnehmerzahl von 45 000 rekrutiert sich nicht nur aus der Schweiz, sondern aus ganz Europa und sogar Übersee. Dies zeigt, wie gross das Bedürfnis nach fachlich hochqualifiziertem Personal und effizienten Reinigungssystemen ist.

Attraktives Angebot

Ein Blick in das Kursprogramm des Jubiläumsjahres zeigt schnell auf, warum das Training

Center so erfolgreich arbeitet. Das Angebot darf sich wirklich sehen lassen. An 58 frei wählbaren Daten werden zu 12 verschiedenen Themen ein- bis dreitägige Kurse angeboten. Nebst den rein fachtechnischen Seminaren, die zum Ziel haben, ein umfassendes Grundwissen zu vermitteln, sind auch Spezialveranstaltungen zu bestimmten Themen und Führungskurse zu finden. Damit lässt sich einerseits eine Grundausbildung oder die gezielte Erweiterung bereits vorhandener Kenntnisse erreichen. Andererseits haben interessierte Kandidaten die Möglichkeit, eine systematische Ausbildung (Pyramide) zu durchlaufen und anlässlich eines Diplomtags über das erworbene Wissen und Können Zeugnis abzulegen. Auch bezüglich der Erlangung des Diploms ist die Nachfrage steigend. 1991 werden voraussichtlich zirka 4500 Personen die Dienste des Training Center in Anspruch nehmen.

Unkonventionelles Festprogramm

Unter der Leitung von J.J. Specht, Communication Manager, gelang es der Crew des Training Center, ein wohlthuend lockeres Festprogramm auf die Beine zu stellen. Was sich in der Einladung unter dem Titel «nicht stattfindendes Programm» angekündigt hatte, entpuppte sich als

beschwingte Gartenparty mit Festzelt und Grillplausch, eingerahmt von der fetzigen Dixieland-Musik der «Hot Lines». Unter den über 100 erschienenen Gästen waren nebst Vertretern von Berufsverbänden, der Presse, ehemaligen Mitarbeitern und Kursleitern auch die Absolventen eines gerade stattfindenden Seminars «Personalführung/Instruktion» – dies stellvertretend für alle bisherigen und künftigen Kursteilnehmer. Die Begrüssungsansprache und diverse Grussbotschaften von Vertretern der Berufsverbände waren in wohlthuender Kürze gehalten, so dass die Bühne schon bald frei war für den Jubiläumsparcours «E suuberi Sach». Verschiedene Aufgaben, angefangen vom Nachbau der Ausbildungs-pyramide über einen Riechtest mit Taski-Produkten bis zu Schätzaufgaben, wurden von den Teilnehmern mit mehr oder weniger bravourösem Erfolg gemeistert. Den drei Hauptgewinnern winkte als Belohnung ein Ballonflug mit P. Dütschler, Leiter der Taski-Maschinenfabrik, den sie gleich an Ort und Stelle antreten konnten.

Aufbruch in die nächsten 25 Jahre

«Wer heute nicht das richtige tut, ist morgen von gestern», sagt ein Sprichwort. Die Initianten des Kurs-Center von 1966 taten damals zweifellos das richtige. Wenn es dem heutigen Team gelingt, die Ideen, den Schwung und die Spontaneität des Jubiläumfestes in die nächsten 25 Jahre mitzunehmen, braucht man sich auch um die Zukunft dieser Institution nicht zu fürchten.

G. Messmer

Wir mögen Menschen, die frisch heraus sagen, was sie denken – falls sie dasselbe denken wie wir.

Mark Twain

*

Kritik am Wohlstand kommt zumeist von Leuten, welche die Not noch nie selbst erlebt haben.

Helmut Schmidt

*

Wenn die Klügeren nachgeben, regieren die Dummköpfe.

Sprichwort-Logik

*

Man kann seinen Lebensweg wählen, aber nicht die Menschen, denen man begegnet.

Arthur Schnitzler

*

Je planmässiger die Menschen vorgehen, desto wirksamer trifft sie der Zufall.

Friedrich Dürrenmatt

GRAUBA

Ihr Partner
Medizintechnische Produkte und
Spezialeinrichtungen

Votre partenaire
Produits médico-techniques
et équipements spéciaux